

ARBEITSTRAINING

Im ersten Teil des Arbeitstrainings wird die bereits vorhandene Arbeitsfähigkeit von 50% im noch geschützten Rahmen einer Institution weiter aufgebaut, um eine optimale Vorbereitung auf den Wiedereinstieg in den Arbeitsprozess zu erreichen. Ein weiterer Fokus liegt auf der beruflichen Orientierung, dem Aufbau von Bewerbungskompetenzen und dem Finden einer beruflichen Anschlusslösung im ersten Arbeitsmarkt. Dies geschieht im Rahmen von Arbeits-, Schulungs- und Bewerbungsmodulen, welche auf wirtschaftsnahe Tätigkeiten im ersten Arbeitsmarkt ausgerichtet sind und den Aufbau der Arbeitsmarktfähigkeit unterstützen. Im zweiten Teil des Trainings erfolgt ein Übertritt in einen externen Einsatzplatz im ersten Arbeitsmarkt, welcher durch ein Job Coaching begleitet wird.

EINSATZGEBIETE

Internes Training	Datenbankpflege, Rechercharbeiten, Telefonzentrale/Empfang, Druck-/Versandaufträge, Produktion, Verpackungsaufträge, Textildruck/-verarbeitung, Verkaufsladen, Lager/Unterhalt
Externes Training	Gemäss beruflichem Profil

ZIELE

- Schrittweise Steigerung der Präsenzzeit von 50% auf das vorgesehene Pensum
- Schrittweise Steigerung der Arbeits- und Leistungsfähigkeit, beginnend mit 50%
- Aufbau der körperlichen, psychischen und kognitiven Belastbarkeit
- Aufbau einer Tagesstruktur und Gewöhnung an Arbeitsalltag, -aufgaben und -prozesse
- Praxisnahe Vorbereitung auf den Wiedereinstieg in den ersten Arbeitsmarkt
- Erarbeitung von Bewältigungsstrategien im Umgang mit Anforderungen am Arbeitsplatz
- Erweiterung der Methoden-, Selbst-, Sozial- und Fachkompetenzen
- Berufliche Standortbestimmung durch Selbst- und Fremdeinschätzung
- Definition von zukünftigen Arbeitsbereichen, Aufbau von Bewerbungskompetenzen und Finden einer beruflichen Anschlusslösung im ersten Arbeitsmarkt
- Schrittweiser Übertritt in einen Einsatzplatz im ersten Arbeitsmarkt (spätestens nach 3 Monaten)

VORAUSSETZUNGEN

- Eingliederungsfähige Personen mit körperlicher und/oder psychischer Einschränkung
- Minimale Einstiegspräsenz von 4 Stunden an 5 Tagen pro Woche
- Minimale Arbeitsfähigkeit von 50%
- Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit der beruflichen Orientierung
- Begleitung durch medizinisch-therapeutische Fachpersonen

BESTANDTEILE

Internes Training	<p>Das interne Programm bietet eine <i>Tagesstruktur</i>, welche strukturell wie auch inhaltlich flexibel auf die individuellen Bedürfnisse, Ziele und Möglichkeiten abgestimmt wird.</p> <p>Mit <i>arbeitsmarktnahen Aufträgen</i> im kaufmännischen und manuellen Bereich werden berufliche Basiskompetenzen trainiert, Erfolgserlebnisse ermöglicht und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten gefördert. In <i>Schulungsmodulen</i> werden relevante Kompetenzen zusätzlich vertieft. Mit <i>diagnostischen Instrumenten</i> werden arbeitsbezogene Kompetenzen, Eigenschaften und Interessen erhoben.</p> <p>Wöchentliche <i>Feedbackgespräche</i> und eine tägliche individuelle Begleitung im Arbeits-, Bewerbungs- sowie Integrationsprozess sind Basis der Trainingsmassnahme. Zusätzlich erfolgt eine enge Koordination mit weiteren involvierten Bezugspersonen.</p>
Externes Training	<p>Der Aufbau der Arbeitsfähigkeit findet in einem <i>Einsatzplatz im ersten Arbeitsmarkt</i> statt, welcher den beruflichen Voraussetzungen, Bedürfnissen und Zielen möglichst optimal entspricht.</p> <p>Der Einsatz wird durch ein <i>Job Coaching</i> begleitet, welches die Umsetzung der Ziele lösungs- und ressourcenorientiert unterstützt. Dies beinhaltet regelmässige Einzelgespräche und Standortgespräche mit dem Einsatzbetrieb sowie die Koordination mit weiteren involvierten Bezugspersonen. Entwicklungsschritte, Zielerreichung und Unterstützungsbedarf werden besprochen und Anpassungen im Prozess zeitnah vorgenommen.</p>
Suche Anschlusslösung	<p>Unter Berücksichtigung der individuellen Möglichkeiten und mit Unterstützung der Berufsberatung findet im internen wie auch externen Training eine Auseinandersetzung mit der <i>Laufbahn und beruflichen Perspektiven</i> statt. Im Bewerbungscoaching werden Bewerbungsdossier, Bewerbungskompetenzen und Strategien erarbeitet. Die aktive Bewerbungsphase und der Einstieg in den ersten Arbeitsmarkt werden eng begleitet.</p>

RAHMENBEDINGUNGEN

Dauer	In der Regel 6 Monate, nach Absprache
Präsenzanforderungen	4-6 Stunden pro Tag an 4-5 Tagen pro Woche
Folgemassnahmen	Arbeitstraining im 1. Arbeitsmarkt, Arbeitsversuch, Job Coaching